

Aufbaulehrgang Vollstreckungsinendienst

Seminarzeiten: 02.-05.11.: 09:00 – 15:30 Uhr / 06.11.: 09:00 – 12:00 Uhr

Dieser Aufbaulehrgang richtet sich an Absolventinnen und Absolventen des Grundlehrgangs oder an Beschäftigte mit mehrjähriger Praxiserfahrung in der Verwaltungsvollstreckung. Er vertieft Spezialthemen und festigt das erworbene Wissen durch praktische Übungen. Sonderfälle der Verwaltungsvollstreckung stehen dabei im Mittelpunkt. Die Aufgaben und die Bedeutung der Vollstreckung nehmen stetig zu – die Qualifizierung muss diesen steigenden Anforderungen folgen.

Schwerpunkte

- Von der Vorbereitung der Vollstreckung bis zur Abnahme der Vermögensauskunft (praktische Übung).
- Freie Formulierung von Pfändungs- und Einziehungsverfügungen (Sonderfälle).
- Vollstreckungsrechtlich erfolgreiche Auswertung des Vermögensverzeichnisses.
- Verbindung von Insolvenz und Zwangsversteigerung und die Bedeutung von Zwangssicherungshypotheken.
- Besondere Musterfälle bei Insolvenz und Zwangsversteigerung mit Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten.
- Besonderheiten des Passenzugsverfahrens bei Steuerschulden.
- Berechnung pfändbarer Beträge (Praxisübungen).
- Aufbau und Inhalt von Pfändungs- und Einziehungsverfügungen unter Berücksichtigung landesrechtlicher Besonderheiten (z.B. Dauerpfändungen, Pfändungen unterhalb der Pfändungsfreigrenze).
- Nutzen des Transparenzregisters für die Vollstreckung.
- Stellen eigener Anträge auf Eröffnung von Insolvenzverfahren durch die Kommune.
- Organisationsfragen in der Vollstreckung. Grundzüge des Profilings (siehe Sonderseminar).
- Inhalte einer Gefährdungsbeurteilung aus Sicht der Vollstreckung.
- Zahlreiche Muster und Hilfetexte zur Vertiefung.
- Selbsthilfe bei Vermietungen, Auswertung des Vermögensverzeichnisses, Anfechtungsgesetz.
- Umgang mit unbekannten, abwesenden oder verstorbenen Schuldnern sowie Betreuten und Betreuern im Vollstreckungsverfahren.
- Das Schuldnergrundstück als Zugriffsmasse: Zwangshypothek und Zwangsversteigerung.
- Fragen aus der Vollstreckungspraxis der Teilnehmenden und Erfahrungsaustausch.

Preis

925.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Herr **Udo Mühlenhaus** besitzt über 35 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kasse, Vollstreckung, Steueramt, davon 8 Jahre in Beeskow. Er ist BITEG-Dozent seit 1997.

Otto Wesche, Dipl. Rechtspfleger mit mehr als 35 Jahren Berufspraxis.

Seminarteilnehmende

Kasse, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Forderungsmanagement, Vollstreckung, Rechnungsprüfung, Kommunalaufsicht, Wasser-/Abwasserzweckverbände

Hinweis: Bitte bringen Sie Ihr Verwaltungsvollstreckungsgesetz und die aktuelle ZPO mit.

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

02-11-2026 - 06-11-2026 (09:00 - 15:30 Uhr)